

Zu TOP 5 der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Senioren und Demografie, Sitzungsdrucksache Nr 43/2015:

Die SPD-Fraktion begrüßt das Vorhaben, ein Handlungskonzept Wohnen zu erstellen, hat aber mit Blick auf ein älter werdendes Lüdenscheid folgende Fragen:

Fragenkatalog

- 1) Die Erarbeitung eines Handlungskonzeptes Wohnen ist als Ziel im Demografiekonzept festgelegt worden. Nun wird ein solches Handlungskonzept unter Mitwirkung der Stabsstelle Demografie im Bereich des ASU erstellt. Ist sichergestellt, dass es ein eigenes Kapitel zur Wohnsituation der Seniorinnen und Senioren bzw. zu notwendigen Veränderungen unter diesem Gesichtspunkt geben wird?
- 2) Wie werden altersgerechte Wohnungen definiert?
- 3) Welche Wohnangebote gibt es für Hochbetagte, welche für Seniorinnen und Senioren mit weitergehenden Einschränkungen wie z. B. Demenz?
- 4) Welche alternativen Wohnformen für Seniorinnen und Senioren gibt es in Lüdenscheid?
- 5) Gibt es Erfahrungen mit Wohnberatung für altersgerechtes Wohnen?
- 6) Gibt es Überlegungen, ob altersgerechtes Wohnen zentriert oder dezentral eingestreut angeregt werden soll?
- 7) Welche Anforderungen müssen an das jeweilige Wohnquartier gestellt werden, um altersgerechtes Wohnen nicht zu Konterkarrieren?
- 8) Gibt es bereits Erkenntnisse zu dem Bestand von altersgerechten Wohnungen in Lüdenscheid?
- 9) Wie ist das Verhältnis von Bestand und Bedarf?
- 10) Ist bekannt, ob es Pläne für die Errichtung von altersgerechten Wohnungen durch Neubaumaßnahmen gibt?
- 11) Wurde ermittelt, welche Maßnahmen die Lüdenscheider Wohnungsgesellschaften ergriffen haben, um ihre Wohnungen altersgerecht umzugestalten?

Antrag

In die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Senioren und Demografie sollen die maßgeblichen Lüdenscheider Wohnungsgesellschaften eingeladen werden mit der Bitte, einen kurzen Überblick über ihre konzeptionellen Maßnahmen zu altersgerechtem Wohnen zu geben.